

## Halbjahresbericht Schula inkl. ASS bis zum 01.12.2022 - ö -

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	begonnen	nicht begonnen	Sachstand
039/2020-6	Grundschule Bornheim Erweiterung	ASS 21.01.2020	Der Ausschuss für Schule, Soziales und demografischen Wandel beauftragt die Verwaltung, die bauliche Erweiterung der Grundschule Bornheim durch einen Anbau und den Ausbau des Dachgeschosses am vorderen Gebäudekomplex sowie den Ausbau im Erdgeschoss zur Mensa auf der Grundlage des anliegenden Konzeptes umzusetzen.	x		Das Projekt befindet sich in der Planung, der Rahmen-terminplan orientiert sich an einer Fertigstellung im Jahr 2026.
231/2021-6	Energetische Ertüchtigung, Modernisierung und Erweiterung der Bestandsgebäude der Thomas-von-Quentel Grundschule in Walberberg	Schula 20.05.2021	Der Schulausschuss 1. beschließt, die Umsetzung der Maßnahme „Energetische Ertüchtigung, Modernisierung und Erweiterung der Bestandsgebäude der Thomas-von-Quentel Grundschule in Walberberg“ und beauftragt die Verwaltung, alle für die Realisation der Maßnahme erforderlichen Schritte auszuführen. 2. beauftragt die Verwaltung, Möglichkeiten zu prüfen, um den Standard „KfW-Effizienzhaus 70“ zu unterschreiten und den Ausschuss über die damit ggf. verbundenen Mehraufwendungen zu unterrichten.	x		Mängelbeseitigungen zur Aufrechterhaltung Schulbetrieb abgeschlossen; zusätzliche Maßnahmen im Rahmen Förderprogramm „Infrastrukturausbau OGS“ abgeschlossen; Umsetzung Förderprogramm „dezentrale Lüftungsgeräte“ – Einbau 8 Geräte in Klassenräume bis 09.06.2023, Projekt Energetische Ertüchtigung befindet sich in der Vorbereitung
274/2022-Beig	Sachstand betr. "Bornheim Inklusiv!" und Mittelverteilung Inklusion	Schula 05.05.2022	Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, den Mitteleinsatz im Bereich der schulischen Inklusion zu überplanen. Die Schulverwaltung soll gemeinsam mit den Schulleitungen, Vertretern der OGS-Träger und dem Amt für Kinder, Jugend und Familien Standardrahmenbedingungen für das Gelingen von schulischer Inklusion formulieren und den Mitteleinsatz anhand von Zeit- und Maßnahmenplänen für die kommenden Jahre überplanen. Hierbei sind insbesondere auch Möglichkeiten niederschwelliger Unterstützung durch außerschulisches Personal sowie Poollösungen als Vorstufe zur Eingliederungshilfe unter Nutzung der Landesmittel zur Verwirklichung schulischer Inklusion zu untersuchen.		x	Mit der Umsetzung wurde aufgrund der Personalausfälle noch nicht begonnen. Im ersten Halbjahr 2023 soll jedoch eine Neukonzeption erarbeitet und mit den Schulleitungen diskutiert und voraussichtlich im Schulausschuss nach den Sommerferien vorgestellt werden.